

## PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 12. Februar 2010

### **John Neumeier, Christa Goetsch und Isabella Vértes-Schütter geben Details zur »Werkstatt der Kreativität« bekannt // Ballettschule des HAMBURG BALLETT im Ernst Deutsch Theater, 1. bis 6. März 2010**

Im Rahmen eines gemeinsamen Pressegespräches gaben John Neumeier, Direktor der Ballettschule des HAMBURG BALLETT und Intendant der Compagnie, Christa Goetsch, Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg, sowie Isabella Vértes-Schütter, Intendantin des Ernst Deutsch Theaters, Details und Hintergründe zur Kooperation zwischen Ballettschule und Ernst Deutsch Theater bekannt. Vom 1. bis zum 6. März präsentieren Schülerinnen und Schüler der beiden Abschlussklassen der Ballettschule ihre eigenen choreografischen Kreationen im Ernst Deutsch Theater. Es wird zwei unterschiedliche Programme geben, die durch Demonstrationen der Unterrichtsfächer Modern und Tanz-Komposition sowie durch zwei choreografische Arbeiten von Lehrern für die Klassen abgerundet werden.

»Technik ist nur eine Komponente von Tanz. Die Essenz eines Tanzstückes sind Emotionen und Visionen, die der Choreograf und der Tänzer durch ihre Kreativität einbringen. Tanz kann nur lebendig bleiben durch Kreativität,« so John Neumeier. »Das lernen schon die Jüngsten der Ballettschule in Improvisationen. Und es ist höchste Zeit, dass die Jugend ihren kreativen Geist vor einem breitem Publikum zum Ausdruck bringen kann.« Neumeier unterstrich, dass das Projekt einen kurzen Einblick gibt in die Möglichkeiten, die eine von ihm intentionierte Jugendcompagnie bieten würde.

Das Ernst Deutsch Theater möchte mit dem Projekt seine Arbeit im Jugendbereich weiter ausbauen: »Wir möchten einen Raum bieten, wo junge Menschen ihre Kreativität ausleben können und dabei auch wahrgenommen werden. Gerade die Eleven der Ballettschule sind mit soviel Ernsthaftigkeit und Leidenschaft dabei – das muss für die Gesellschaft sichtbar gemacht werden,« fügte Isabella Vértes-Schütter hinzu. Sie habe deshalb in der nächsten Spielzeit schon einen Termin für eine mögliche Fortsetzung des Projektes reserviert.

Die Zweite Bürgermeisterin und Bildungssenatorin Christa Goetsch bekundete das Interesse der Stadt an derartigen Projekten: »Hamburg kann nur eine ‚kreative Stadt‘ werden, wenn wir junge Talente fördern,« sagte sie. Ebenso brachte sie ihren Wunsch zum Ausdruck, dass nicht nur das traditionelle Ballettpublikum durch das Projekt angezogen werde, sondern vor allem ein junges Publikum ins Ernst Deutsch Theater komme.

Vom 1. bis zum 6. März präsentieren Schülerinnen und Schüler der beiden Abschlussklassen der Ballettschule ihre eigenen choreografischen Kreationen im Ernst Deutsch Theater. Es wird zwei unterschiedliche Programme geben, die durch

Demonstrationen der Unterrichtsfächer Modern und Tanz-Komposition sowie durch zwei choreografische Arbeiten von Lehrern für die Klassen abgerundet werden.

**»Werkstatt der Kreativität« –**

Die John Neumeier Schule am Ernst Deutsch Theater

Vorstellungen: 1. bis 6. März 2010, um 19.30 Uhr

Programm 1: 1., 2. und 3. März

Programm 2: 4., 5. und 6. März

Ernst Deutsch Theater

Karten zu €25 (ermäßigt €15) unter [www.ernst-deutsch-theater.de](http://www.ernst-deutsch-theater.de),  
[tickets@ernst-deutsch-theater.de](mailto:tickets@ernst-deutsch-theater.de) und telefonisch unter 040-22 70 14 20

**Informationen und Kontakt:**

**Pressestelle des Hamburg Ballett, Anna Schwan**

Caspar-Voght-Straße 54 | D-20535 Hamburg

Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | Fax +49 (0)40 21 11 88 17 | [presse@hamburgballett.de](mailto:presse@hamburgballett.de) | [www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de)